

## Antwortpsalm

558

1

F B $\flat$  C Dm Gm  
Dan - ket dem Herrn, denn er ist gü - tig,  
Dm Gm F Am  
denn sei - ne Huld währt e - wig.

T: Josef Seuffert 1965 nach Ps 136, M: Henri Heuvelmans 2009

Vla  
a / b F [C F] Dm Am F/A C Dm  
c / d Gm F/A Gm/B $\flat$  B $\flat$  C F

*Ps 138 (137), 1-2b. 2c-3. 6 u. 8*

- 1
  - a Ich will dir danken aus ganzem Herzen,
  - b dir vor den Engeln singen und spielen;
  - c ich will mich niederwerfen zu deinem heiligen Tempel hin
  - d und deinem Namen danken für deine Huld und Treue. **Kehrvers**
  
- 2
  - a Denn du hast die Worte meines Mundes gehört,
  - b deinen Namen und dein Wort über alles verherrlicht.
  - c Du hast mich erhört an dem Tag als ich rief;
  - d du gabst meiner Seele große Kraft. **Kehrvers**
  
- 3
  - a Der Herr ist erhaben; /  
doch er schaut auf die Niedrigen,
  - b und die Stolzen erkent er von fern.
  - c Der Herr nimmt sich meiner an. /  
Herr, deine Huld währt ewig.
  - d Lass nicht ab vom Werk deiner Hände! **Kehrvers**